

Ressort: Gesundheit

Kampf gegen Ebola: EU verdoppelt Finanzhilfe auf eine Milliarde Euro

Brüssel, 24.10.2014, 12:49 Uhr

GDN - Die Europäische Union wird im Kampf gegen die Ebola-Epidemie ihre Finanzhilfe auf eine Milliarde Euro aufstocken. Das teilte EU-Ratspräsident Herman Van Rompuy am Freitag während des EU-Gipfels in Brüssel über den Kurznachrichtendienst Twitter mit.

Insgesamt hat die EU den betroffenen Ländern bereits rund eine halbe Milliarde Euro zur Verfügung gestellt. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) erklärte am Freitag: "Wir waren uns alle einig, dass dies eine außergewöhnliche Herausforderung nicht nur für Westafrika, sondern für die gesamte Menschheit ist, mit unglaublichen Implikationen für uns alle. Ich glaube, Europa wird seinen Beitrag dazu leisten, dass diese schreckliche Heimsuchung für die Menschheit auch wirklich bekämpft werden kann." Unterdessen ist ein Ebola-Fall in New York bekannt geworden. Und der westafrikanische Staat Mali meldete erstmals einen Krankheitsfall. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) wurden inzwischen knapp 10.000 Ebola-Fälle registriert. Die Zahl der Toten stieg auf rund 4.900.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-43337/kampf-gegen-ebola-eu-verdoppelt-finanzhilfe-auf-eine-milliarde-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com